

Wir haben letztes Mal gesehen, dass es verschiedene Bereiche/Örter im Himmel gibt zu denen wir im Glauben/im Geist gehen können und sollen. Einer dieser Örter ist der Thronraum Gottes. Im Thronraum Gottes wird Recht gesprochen. Es ist gleichzeitig ein Thron des Gerichts und der Gnade, denn die Bibel lehrt, wir sollen zum Thron der Gnade kommen, wo wir Hilfe zur rechten Zeit bekommen. Wir brauchen Hilfe an ganz vielen Stellen. Wir brauchen auch andere Gnadenerweisungen Gottes. Wir brauchen alle Dinge, die Jesus für uns erworben hat, die Segnungen des Himmels. Oftmals erleben wir, dass wir die Dinge, die der Herr verheißt hat nicht bekommen. Wir haben gesehen, dass der geistliche Raum ein Raum des Rechts ist. Jesus stellt uns Gott Vater als gerechten Richter vor, zu dem wir kommen, um unser geistliches Recht zu erfragen. Die Bibel zeigt uns, dass Satan als Verkläger der Menschen vor Gott steht (auch der Christen) er bringt alles gegen uns vor, was er finden kann. Die Bibel zeigt uns auch, dass Jesus als unser Anwalt vor Gott steht (sein Blut reinigt uns von aller Sünde). Sünde, die wir tun, in der wir verharren, die wir nicht aufgeben wollen, gibt dem Teufel ein legales Recht uns zu verklagen. Und diese Sünde kann dazu führen, dass wir bestimmte Dinge nicht aus dem geistlichen Bereich bekommen. Ein weiteres legales Recht, was der Teufel bekommt ist, wenn wir uns mit okkulten, spiritistischen Dingen eingelassen haben. Ein weiteres legales Recht kann sein, wenn unsere Vorfahren sich in diesen Bereichen bewegt haben und ihre Sünde uns heute belastet. Ein weiteres legales Recht können auch Flüche sein, die ich entweder selber über mich gebracht habe oder andere. Ein weiteres legales Recht kann sein, wenn du Menschen nicht vergibst. Der geistliche Raum ist ein Raum des Rechts. Und wenn du vor den Thron Gottes kommst und etwas aus dem Himmel haben möchtest, was Jesus dir auch zugesprochen hat, dann ist es wichtig, dass der Feind nichts in der Hand hat, womit er diesen Segen zurückhalten kann. Für dich als Mensch ist wichtig zu wissen, Jesus kann jede, absolut jede Anklage des Feindes auslöschen und für Null und nichtig erklären.. Warum? Weil er für jede Sünde des Menschen mit seinem eigenen Blut bezahlt hat, und sie vergeben hat. Du musst nur im Glauben die Vergebung für deine Schuld annehmen (**1.Joh 1,9**). Nötig ist Buße, komm zu Jesus mit deiner Schuld, deinem Versagen und deiner Gebundenheit und lass dich frei machen. Sünde ist das, was dich von Gott trennt, wenn du ihn noch nicht kennst und noch keine persönliche Beziehung zu Jesus hast. Und Sünde ist das, was den Segen Gottes in deinem Leben zurückhält, wenn du ihn kennst. Aber das Schöne ist, dass heute Sünde überhaupt kein Problem mehr sein muss, weil Jesus die Macht der Sünde gebrochen hat. Ich will dir etwas über Gnade erzählen. Gnade ist das Erbarmen eines anderen über mich, wenn ich es absolut nicht verdient habe. Sie ist ein unverdientes Geschenk. Als Jesus auf die Erde kam, brachte er die Gnade Gottes mit auf die Erde. Gott hat sich über uns Menschen und über dich als Mensch erbarmt, weil wir in der Sünde gefangen waren. Aber er wollte uns nicht verderben. Er wollte uns retten, obwohl wir das nicht verdient haben. Durch Jesus kam die Gnade Gottes zu uns. Die Bibel lehrt: Durch ihn ist die Gnade geworden. Durch Gnade wirst du errettet, weil Jesus sein Leben für dich gab und für dich den Preis für deine Sünde gezahlt hat, den

Tod. Er starb für dich. Errettung ist ein Geschenk, was du bekommst, wenn du dein Leben Jesus Christus übergibst und die Vergebung für deine Sünden annimmst, die Jesus dir durch seinen Tod gegeben hat. Durch Gnade wirst du Gottes Kind, durch Gnade lebst du. Aus Gnade empfängst du alles, was Gott für dich hat. Absolut nichts kannst du durch deine eigene Frömmigkeit, deine eigene Leistung dazu tun. Wenn du sein Kind bist, dann garantiert dir die Gnade einen Platz im Himmelreich und den kann dir niemand nehmen. Wir müssen lernen, aus und in der Gnade zu leben. Wer die Gnade nicht verstanden hat, der hat den Kern des Evangeliums nicht verstanden. Die Gnade triumphiert über das Gericht, denn Jesus starb für unsere Lebensschuld und macht uns gerecht vor Gott. – Du bist die Gerechtigkeit Gottes in Jesus – Das ist eine Tatsache! Das bedeutet aber nicht, dass Sünde im Leben eines Christen keine Relevanz, keine Bedeutung mehr hat. Auch wenn sie dich nicht mehr in die Hölle wirft, steht sie dennoch zwischen Gott und dir, gibt dem Teufel ein reales Recht in deinem Leben und kann verhindern, dass du das bekommst, was Gott dir geben will und dir geistlich zusteht. (**Jes 59,1-2**). Wenn wir beten, dann kommen wir vor diesen Thron, und wir nehmen die Gnade in Anspruch.. Wir bringen unsere Sünde vor Gott, bringen die Dinge unseres Lebens in Ordnung, damit der Feind sie nicht als Anklage gegen dich verwenden kann und dein Recht zurückgehalten wird. Du sagst, ich komm von meiner Sünde aber nicht los? Meine Gebundenheit ist zu stark? Mein Leben ist zu kaputt? Mir wurde zu viel Schlimmes angetan? Der Feind in meinem Leben ist zu stark? Ich sag dir was: Das alles ist eine Lüge. Der Teufel ist ein Lügner, und wenn du das glaubst, dass du von einer Sünde nicht loskommst, dann bist du einer Lüge aufgefressen. Die Gnade hat dich frei gemacht! Das Opfer von Jesus war stark genug, dich von absolut jeder Sünde zu befreien und alle Macht des Teufels in deinem Leben zu brechen (**Gal 5,1**). Du darfst und sollst diese Freiheit für dich im Namen von Jesus in Anspruch nehmen und dann einfach darin leben. Ich will dir am Schluß etwas über die Sünde erklären. Wir alle waren unter die Sünde verklavt, sagt die Bibel. Als Jesus kam, für uns starb, und uns durch seinen Tod befreite, geschah Vergebung aller Sünden, aller Menschen. Wenn ein Mensch Jesus als Herr und diese Vergebung für sich persönlich annimmt, wird die Macht der Sünde in seinem Leben gebrochen. – Und zwar ein für alle Mal. Durch das Kreuz hat Sünde für alle Zeiten ihre Macht verloren. Wenn du Jesus hörst, dann ist etwas geistlich passiert. In Römer 6 erklärt Paulus das mit dem Beispiel der Taufe – deswegen ist die Taufe für einen Menschen, nachdem er zu Jesus gefunden hat auch wichtig. Das Untertauchen unter Wasser symbolisiert ein Grab, ein Sterben. Es soll deutlich machen, dass unser alter Mensch mit Jesus gestorben ist. All das, was böse, gegen Gott gerichtet ist, alle Sünde, alle Altlasten meines alten Lebens. Alles stirbt und ist ans Kreuz geheftet. Aus dem Wasser heraus kommt ein neuer Mensch, von Jesus neu gemacht und frei! 2.Kor 5,17 - **Daher, wenn jemand in Christus ist, so ist er eine neue Schöpfung; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.** Das geschieht durch den Glauben an Jesus und ist eine Tatsache. In **Rö.6** sagt Paulus: In Christus sind wir der Sünde gestorben, (Du bist für die Sünde tot). darum wollen wir nicht in der Sünde leben – **Rö.6,2**, ...darum dienen wir der Sünde nicht mehr – **Rö.6,6**, ...darum sind wir ein für alle Mal

von der Sünde losgesprochen – **Rö.6,7**. Wir sind frei! Und darum brauchen wir die Sünde nicht mehr tun. – **Rö.6,12** Vorher hat die Sünde in deinem Leben geherrscht – jetzt nicht mehr! Wenn du der Sünde gestorben bist, bist du frei von der Sünde und musst sie nie mehr tun. Du bringst sie Jesus. Tust von Herzen Buße, und musst die Sünde ab diesem Augenblick nicht mehr tun. Wer das verstanden hat, der wird in einem Augenblick von einer Sünde frei, die ihn quält und gebunden hält. Du kannst sofort damit aufhören und musst sie nicht mehr tun. Alles andere ist eine Lüge des Teufels. Bei okkulten, geistlichen und familiären Bindungen, gibts dann oft noch eine kleine seelsorgerliche Hilfe, so einen kleinen geistlichen Schubs durch ein Befreiungsgebet in die Freiheit hinein. Aber bei den allermeisten Dingen ist es so, dass du sofort frei bist, Sünde nicht mehr zu tun. Du kannst dich zwar freiwillig dafür entscheiden weiter zu sündigen, aber du musst das nicht mehr. Du kannst sofort damit aufhören. Die Vergebung von Jesus hat eine gewaltige Kraft. Begibst du dich freiwillig in die Sünde zurück, gibst du dem Teufel ein legales Rechte, Gottes Segen und Hilfe in deinem Leben zurückzuhalten. Gnade hat dir vergeben Gnade hat dich befreit und tut es immer noch!